



Magura MT Thirty Bremse: präzise zupackend und gut dosierbar.



Komfort und Entlastung: der Handschmeichler SQlab 710.



BIS 3000 €

REISERÄDER

VSF FAHRRADMANUFAKTUR AX-1000

Puristischer Abenteurer

PREIS 2999 €

Rad-Gewicht 14,7 kg

Systemgewicht max. 140 kg

Rahmenarten & Größen Diamant: 39, 43*, 47, 51 cm

AUSSTATTUNG

Rahmen Reynolds 725 Stahl

Gabel Alu, starr

Kurbel Pinion 32 Z.

Kassette Gates-Ritzel 30 Z.

Schaltung Tretlagergetriebe, Pinion C1.12, 12 Gänge

Entfaltung 1,4 - 8,2 m

Laufрад Naben v/h: Shim. Deore/XT; Felgen: Newman Perf. 30

Bremsen Magura MT Thirty, 180/180 mm

Cockpit Lenker/Vorbau Newman Alu, Griff SQlab 710

Reifen Schwalbe Racing Ray/Ralph, 28", 57 mm

Sattelstütze Levelnine Alu, starr

Sattel Selle Italia Model Y

Lichtanlage -

Sonstiges Pedale, Gates-Riemen, * Testgröße

CHARAKTER

FAHRVERHALTEN

Laufruhig Agil

SITZPOSITION

Aufrecht Sport

EINSATZBEREICH

Tour Reise

Mit der AX-Reihe verbindet Stahlrahmenhersteller VSF Fahrradmanufaktur eine Serie fürs Extreme: Die Lust auf außergewöhnliche Abenteuer soll mit AX-Rädern gestillt werden, um für anspruchsvolle Touren adäquat gerüstet zu sein. Das AX-1000 hat bereits als Einstiegsmodell einiges zu bieten, folgt konsequent einem puristischen Aufbau: Starrer Stahlrahmen mit fünf Flaschenhaltermontagepunkten, Schraubpunkte für Gepäckträger und Spritzschutz, Schaltzughülle und Bremsleitung verlaufen wartungsfreundlich außen am Rahmen. Die wichtige Starrgabel ist für die Montage eines Lowriders, eines Spritzschutzes und eines Nabendynamos vorbereitet. Mit dem Tretlagergetriebe von Pinion, Gates-Riemen & bewährten Magura-Stoppfern werden weitere wartungsarme Komponenten verbaut. Die Idee ist klar: Jede Reise ist anders, VSF bietet ein Grundsetup an, weiteres Reisezubehör wird individualisiert.

Offroad-Traveler

Ohne Gepäck rollt das AX-1000 als ungedämpftes Hardtail etwas rumpelig, dennoch mit quirligem Fahrverhalten im Trail. Das rein funktional ausgestattete VSF lässt bei der Wahl der Träger fürs Gepäck alle Möglichkeiten offen. Wir entscheiden uns für die sportiven Aeroe Racks, die bei der Anbringung der Taschen viel Freiraum zulassen. Mit zweimal 9 kg in den Hecktaschen und etwas Gepäck an der Gabel starten wir durch. Der Luftdruck muss angepasst werden, sonst droht schnell ein Durchschlag. Im Gelände nimmt das Gepäck etwas von der flinken Fahrweise des AX-1000, verlangt beherztes Steuern und druckvolles Pedalieren. Die Reifen greifen im Gelände top, auf der Straße hemmen die Stollen das Abrollverhalten – anspruchsvoll für lange Touren. Das Pinion-Getriebe ist im Auf und Ab der Donautal-Hügel gefordert und leistet in puncto Entfaltung wie Schaltungsgeschwindigkeit gute Dienste.

FAZIT

Das AX-1000 bietet eine gute Ausgangsbasis für ein Abenteuer-Reiserad, das nach eigenem Bedarf fürs Gepäck individuell mit passenden Trägern aufgebaut werden kann.

Ausstattung ●●●●●

Verarbeitung/Details ●●●●●

Alltagstauglichkeit ●●●●●

Wartungsindex ●●●●●

Sicherheit ●●●●●

Ergonomie/Komfort ●●●●●

Fahreigenschaften ●●●●●

+ Robuste Ausstattung, Pinion-Getriebe, Entfaltung, Griffe, Sattel

- Klingel fehlt, Reifen zum Reisen etwas zu grobstollig

Preis-Leistung ●●●●●

Note

1,8 Gut

Fotos: Georg Zeppin